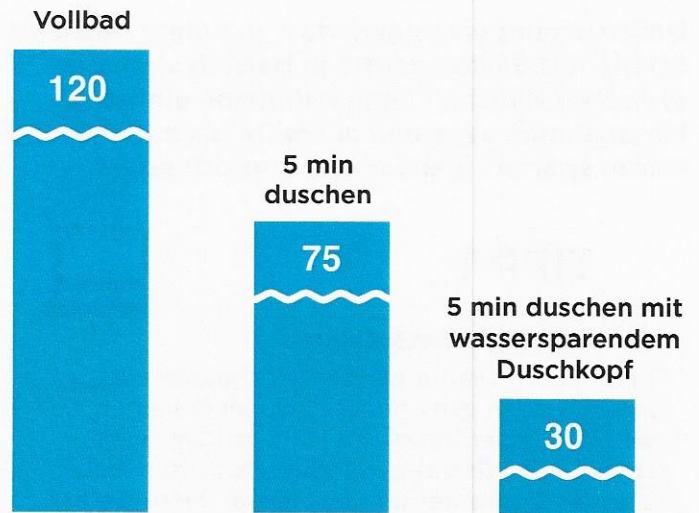




WASSERSPAREN

In der Schweiz verbraucht eine Person im Durchschnitt etwa 50 Liter Warmwasser pro Tag. Dieser Warmwasserbedarf wird meist durch herkömmliche Energieträger wie Gas, Öl oder Strom bereitgestellt, was knapp 15 Prozent unseres Energieverbrauchs im Haushalt entspricht. Mit einigen einfachen Tipps können Sie viel Wasser und damit auch Energie sparen.



Wasserverbrauch beim Baden und Duschen (L)
Quelle: <http://www.wasser-verbrauch.com/>

TIPP 1



Duschen statt baden

Duschen ist deutlich sparsamer als baden: Eine volle warme Badewanne benötigt ca. fünf Kilowattstunden Energie. Mit einem Elektrowelo fahren Sie damit von Basel nach Paris¹.

TIPP 3



Fließendes Wasser vermeiden

Wasser kann gespart werden, indem fließendes Wasser reduziert wird. Beispielsweise kann Geschirr, Obst oder Gemüse in einem Becken gewaschen werden. Während dem Zähneputzen soll darauf geachtet werden, das Wasser abzustellen.

TIPP 2



Cleveren Duschkopf verwenden

Mit energieeffizienten Duschbrausen (mindestens Energieeffizienz-Klasse B) lässt sich gegenüber Brausen anderer Klassen bis zu 50 Prozent Wasser sparen – und dies ganz ohne Komforteinbusse.

TIPP 4



Verbrauchsmenge realisieren

Werden Sie sich bewusst, wie viel Wasser sie verbrauchen. Vergleichen Sie z. B. ihren Wasserbrauch des aktuellen Jahres mit dem des Vorjahres. Bauen Sie so ein «kontinuierliches Monitoring» auf. Dies kann übrigens auch beim Heizwärmebedarf sowie beim Stromverbrauch hilfreich sein.

1: http://www.energieschweiz.ch/media/278812/energie_sparen_im_alltag_d.pdf